

Unterstützung für Unternehmen durch das IQ Fachteam Zuwanderung KMU - 1

INFORMATION

Leitstelle Zuwanderung für KMU in Sachsen:

www.leitstelle-kmu-sachsen.de: Infos zu Rechtlichem, Sprache, Finanzierung, Personalakquise, Qualifikation, Unternehmensentwicklung; Passgenauer Verweis zu Ansprechstellen der Region, Vermittlung von Schulungen und Fachberatung
Tel.: 0800 77 23000 oder mail@leitstelle-kmu-sachsen.de



SCHULUNG - Tagesseminare

<p>(IKG) Interkulturelle Kompetenz - Grundlagen: Grundlegende Strategien im Umgang mit Kultur und Fremdem: Selbst-/Fremdwahrnehmung, Kultur/Interkult. Kompetenz, kult. Konzepte der Alltagsbewältigung, Besonderheiten interkultureller Kommunikation, Perspektivwechsel bei der Beratungsarbeit. Das Seminar ermöglicht einen thematischen Einstieg. Teilnehmende: Alle am Thema „Migration und Arbeitswelt“ Interessierten</p>	<p>Do, 12.04.18 Dresden Mo, 07.05.18 Görlitz Do, 24.05.18 Meißen Mi, 30.05.18 Plauen Fr, 15.06.18 Leipzig</p>
<p>(SQT) Sprachliche Sensibilisierung in der beruflichen Qualifizierung: Sprachliche Herausforderungen in multilingualen Lerngruppen erkennen, auf individuelle Sprachbedürfnisse Lernender zielgerichtet eingehen; Entwicklung von Methoden für einen sprachsensiblen Umgang mit Fachinhalten. Teilnehmende: Auszubildende, Unternehmen, Fachlehrende, Bildungsbegleitende der beruflichen Qualifizierung</p>	<p>Do, 26.04.18 Leipzig Do, 31.05.18 Dresden Do, 14.06.18 Chemnitz Mo, 27.08.18 Bautzen Di, 28.08.18 Görlitz Mi, 29.08.18 Plauen Do, 30.08.18 Torgau</p>
<p>(JOB) Job trifft ausländische Fachkraft: Themen bei der Einstellung ausländischer Fachkräfte aus Sicht von Unternehmen: u.a. Aufenthalt/Arbeitserlaubnis, Sprache, Anerkennung von Abschlüssen, flankierende Maßnahmen für den Start in den Beruf; Informationen, Ansprechstellen, Materialien. Teilnehmende: Personalverantwortliche von Unternehmen, Personaldienstleistende, Arbeitgeberservices</p>	<p>Mo, 09.04.18 Chemnitz Mo, 23.04.18 Dresden Mo, 18.06.18 Görlitz Mo, 20.08.18 Meißen</p>

Die Seminare finden jeweils 9 bis 15 Uhr statt. Der Seminarort wird vorher mitgeteilt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Verbindliche Anmeldung unter post@exis.de, Informationen unter Tel: 0375 / 390 93 65.

BERATUNG

Individuelle Beratung zum Thema ausländische Fachkräfte:

AMS mbH Dresden: Kathrin Rokasky, krokasky@schweissen-dresden.de, Tel.: 03529 / 59 86 980
Handwerkskammer Dresden: Tim Heßler, tim.hessler@hwk-dresden.de, Tel.: 0351 / 80 87 553
Handwerkskammer zu Leipzig: Silke Lorenz, lorenz.s@hwk-leipzig.de, Tel.: 0341 / 21 88 363
ZAW Leipzig GmbH: Daniela Bensch, daniela.bensch@zaw-leipzig.de, Tel.: 0341 / 442 32 19

Beratungen zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen und Qualifizierungen zur Anerkennung:

IBAS-Beratungsstellen: Infos unter www.anererkennung-sachsen.de

Beratung und Unterstützung zur fairen Integration von Zugewanderten:

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V., Dr. Harald Köpping, koepping@arbeitundleben.eu, Tel: 0341 / 71 00 50

Spezielle Infos zur Beschäftigung von Geflüchteten bzw. zur Unterstützung der Ehrenamtsarbeit:

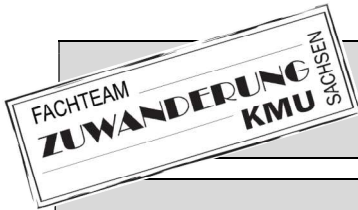
Sächsischer Flüchtlingsrat e.V. über Rebekka Cöster, coester@sprev.de

Das IQ Netzwerk Sachsen wird durch den EXIS Europa e.V. koordiniert.

... weitere Angebote

Sitz: Römerplatz 4 * 08056 Zwickau * Tel. 0375/ 390 9365 * Email: post@exis.de * www.exis.de * www.netzwerk-iq-sachsen.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert..



Unterstützung für Unternehmen durch das IQ Fachteam Zuwanderung KMU - 2

Zusatzangebote speziell für Unternehmen

Infoseminar „Finden und Binden ausländischer Fachkräfte“ (3h):

Praktisches Wissen für Unternehmen, die Fachkräfte aus Europa und der Welt gewinnen und langfristig halten wollen. Wie geht man vor? Welche Wege eignen sich? Was muss man beachten?

Sebnitz	Großenhain	Zwickau	Leipzig	Chemnitz	Pirna/Heidenau	Dresden
Mi, 25.04.18	Do, 03.05.18	Mi, 16.05.18	Di, 19.06.18	Di, 26.06.18	Di, 03.07.18	Mi, 11.07.18

Seminar „Sprachsensibel ausbilden und anleiten“ (halbtägig, 4 UE):

Sprachliche Herausforderungen beim praktischen Ausbilden/Anleiten, Redemittel und Fragetechniken zur Verständnissicherung, Regeln der einfachen Sprache und Übungen an Praxisbeispielen.

Teilnehmende: **ausschließlich** Auszubildende und Anleitende in der Praxis

Bautzen	Görlitz	Torgau	Plauen	Leipzig	Chemnitz	Dresden
Mo, 20.08.18	Di, 21.08.18	Mi, 22.08.18	Do, 23.08.18	Di, 04.09.18	Mi, 05.09.18	Do, 06.09.18

IQ kurz & bündig

NEU!

Kurzformat mit Experteninput zu einem aktuellen Thema und anschließender Diskussion (1,5-2h)

24.04.18 Grimma	Potenziale entwickeln – ausländische Fachkräfte fördern
16.05.18 Bautzen	Verschiedene Kulturen im Unternehmen – gelingt das?
05.06.18 Leipzig	Bewerbungsgespräche kultursensibel führen
13.06.18 Freiberg	Ausländische Abschlüsse wertschätzen – Wie Sie neue Fachkräfte für Ihr Unternehmen entwickeln
21.06.18 Riesa/Großenhain	Verschiedene Kulturen im Unternehmen – gelingt das?
26.06.18 Sebnitz	Kultursensibel ausbilden
29.08.18 Leipzig (im Rahmen d. Sommerakademie IHK/HWK)	Potenziale entwickeln – ausländische Fachkräfte fördern
30.08.18 Görlitz	Wie mache ich aus meinem Mitarbeiter eine Fachkraft?

Ausblick:

Sept. 2018 Chemnitz: Religion im Unternehmen – Wie kann es funktionieren?

Sept. 2018 Espenhain/Böhlen/Borna: Ausländische Abschlüsse wertschätzen – Wie Sie Fachkräfte für Ihr Unternehmen entwickeln

Okt. 2018 Annaberg: Unternehmen für ausländische Fachkräfte öffnen – Wie Sie Konflikte vermeiden

Die Veranstaltungen werden durch die IQ-Akteure AMS mbH Dresden, HWK Dresden, HWK zu Leipzig, ZAW Leipzig realisiert. Bei Bedarf können sie auch in weiteren Regionen durchgeführt werden.

**Verbindliche Anmeldung unter post@exis.de,
Informationen unter Tel: 0375 / 390 93 65 oder bei den IQ-Akteuren (siehe Beratung).**

Stand: 04.04.2018

Das IQ Netzwerk Sachsen wird durch den EXIS Europa e.V. koordiniert.

Sitz: Römerplatz 4 * 08056 Zwickau * Tel. 0375/ 390 9365 * Email: post@exis.de * www.exis.de * www.netzwerk-iq-sachsen.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert..